

Zweite Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauen- Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **30 (1908)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Fortsetzung des Sprechsaals.

Auf Frage 9769: Die bessere Schulung und höhere Bildung begründet größere Ansprüche an das Leben und macht leicht verdrießlich, wenn diese Ansprüche nicht befriedigt werden...

Auf Frage 9769: Die in den Entwicklungsjahren stehenden jungen Mädchen bedürfen reichlich abwechselnde körperliche Bewegung, um körperlich und geistig in Kraft und Leistungsfähigkeit zu wachsen...

machen müssen, fühlen sich leicht zu etwas Höherem berufen; sie sind unpraktisch, unterschätzen die Tätigkeit anderer und sind nicht geneigt, Belehrungen entgegenzunehmen.

Auf Frage 9770: Das Institut Salus wird oft und viel gerühmt als sehr erfolgreich, wie weit sich jedoch die Wirkung erstreckt, wird wohl von der einzelnen Konstitution abhängen...

Auf Frage 9771: Briefmarken werden durch große, komplizierte Maschinen gefertigt, die der Privatmann sich nicht anschaffen kann. Der Apotheker oder die Zeitungs-Expedition zeigt Ihnen eine kleine Summirmaschine...

Auf Frage 9771: Die gleiche Erfahrung wie Sie hat wohl schon jeder gemacht, der größere Bogen selbst gummiieren wollte, es muß wohl ein eigenes Verfahren geben, das nicht allgemein bekannt ist...

Bei Lungen- und Halsleiden verordnen die meisten Professoren und Ärzte jetzt nur noch Dr. Fehrlins Histofan, weil es in den berühmten Kurorten Davos, Arosa, Leyfin, in vielen deutschen Heilstätten...



LIEBIG

976

Advertisement for 'Aecht Holländischer HAFER-KAKAO' featuring a parrot logo and text describing it as a healthy and delicious food.

543] Das beste und erfolgreichste und zugleich billigste

Kräftigungsmittel für Schwächliche Kinder Blutarme und nervöse Erwachsene Magen- und Darmleidende.

NB. Man verlange ausdrücklich die Marke „PARADIESVOGEL“, überall erhältlich, aber nur in gelben Packungen, je 1/4 Pfd. zu 50 Cts. p. Packung.

Engrosverkauf für die Schweiz: Cochius & Co., Basel

Advertisement for 'Möbelfabrik Thümena & Co' with a decorative border and text listing 'Permanente Ausstellung' and 'modernster Musterzimmer'.

986

Thurgauer Moste und Säfte

452] in nur prima Qualitäten empfiehlt als vorzüglichstes Familiengetränk Mosterei-Genossenschaft Egnach. Billigste Tagespreise. Leihgebinde gratis von 80 Liter an zur Verfügung.

Advertisement for 'Schuler's Salmiak-Terpentin-Waschpulver' with a decorative border and text describing its benefits for laundry.

Advertisement for 'Oster-Geschenke' and 'Gold-Waren' featuring 'Taschen-Uhren' and 'Bestecke und Tafelgeräte'.

Advertisement for 'Schuh-Verstandhaus Wilh. Gräb Zürich' listing various shoe types and prices.

1076 (74 1904 a)

Advertisement for 'Haararbeiten' (hairdressing) listing various services and prices.

Advertisement for 'Reine, frische Einsied-Butter' (Einsied cheese butter) from Otto Amstad.

Oeffentl. Dank.

Mit grösstem Vergnügen teile ich Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefliche Behandlung von Blasenkatarrh, Wasserbrennen heftig, bellend. Husten, Brechreiz, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, sowie meinen hartnäckigen, mit Löchern und Geschwüren versehenen Krampfadern vollständig geheilt bin.

Frau M. Fässler-Zürcher, Teufen. Die Echtheit vorstehender Unterschrift beglaubigt: David Eugster, Gemeindehauptm.

Für 6.50 Franken versenden franko gegen Nachnahme bttto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen).

Auf Frage 9773: Man sollte den jungen Mann in irgend einer Weise an der Ehre anpacken können, denn er ist dazu verpflichtet, der Dame gegenüber und es beweist vor allem seinen ritterlichen Charakter, daß er sich weigert, die Briefe herauszugeben. Ich glaube aber, Güte würde bei einer solchen Natur mehr ausrichten, denn zwingen läßt sich die Sache nicht. s. d.

Auf Frage 9773: Wenn Ihre Freundin mit dem jungen Herrn weder verlobt noch in echter Freundschaft verbunden war, wird sie als taktvolles junges Mädchen ihm sicherlich auch keine Briefe geschrieben haben, die sie auf irgend eine Weise kompromittieren könnten. Wenn aber auch das Gegenteil der Fall wäre, so hätte niemand ein Recht, eine Rückgabe der Briefe zu erzwingen. Ihrer Freundin steht lediglich der Weg der Bitte offen. Junge Mädchen lassen sich meistens zu sehr vom Augenblick beherrschen, sie überdenken zu wenig die Folgen und müssen dann oft leiden unter dem, was die rasche Zunge oder Feder unbedacht angerichtet hat. — Unter Verlobten, wo man mit dem Herzen zu schreiben wirklich befugt ist, hat, im Fall das Verhältnis sich auflöst, das Austausch der Briefe Berechtigung, bei bloß oberflächlicher Bekanntschaft, welcher nicht einmal der Name

Freundschaft zugestanden wird, sollte es indes nicht notwendig sein.

Leferin in 3.

Auf Frage 9773: Anstand und Sitte verlangen gebieterisch, daß der junge Mann die Briefe zurückgibt, die er unter so ganz anderen Voraussetzungen erhalten hat, — wenigstens diejenigen Briefe, die er noch besitzt. Das Gerücht greift erst dann ein, wenn wirklich ein Mißbrauch mit den Briefen getrieben worden ist.

Fr. W. in 8.

Auf Frage 9774: Daß sich die Handschuhe noch verbessern lassen, glaube ich kaum, Sie dürfen eben in Zukunft nur Benzinbehandlung anwenden, welche der Farbe nichts schadet. Die Handschuhe werden darin hin- und hergeschwenkt, leicht ausgedrückt zwischen den

Fingern und das unreine Benzin durch frisches ersetzt so lange nötig — etwa 2—3 mal. Halbgetrocknet werden die Handschuhe über die Finger gezogen und besonders schmutzige Stellen nochmals mittelst Wattebäuschchen und Benzin bestrichen. In Zugluft aufgehängt, verlieren sie den häßlichen Geruch sehr bald und sind nachher weich und wieder wie neu. s. d.

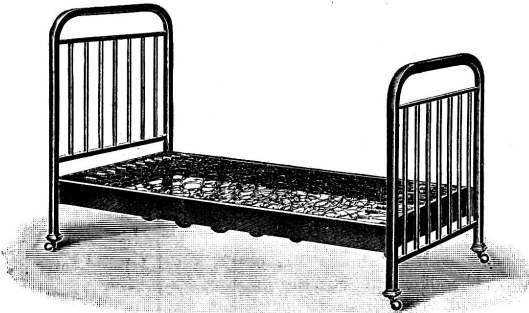
Auf Frage 9774: Graue Handschuhe sollten auch waschecht sein, sind es aber nicht immer. Bringen Sie die verdorbenen Exemplare Ihrem Lieferanten, der soll sie wieder zurecht bringen.

Fr. W. in 8.

⁵⁰² Eine riesige Säule, so hat ein müßiger Statistiker ausgerechnet, würde es geben, wenn man alle im Jahre 1907 von der bekannten Konservenfabrik Lenzburg in den Handel gebrachten, mit Lenzburger Confitüren gefüllten Eimer aufeinanderstellen könnte. Nicht weniger als 13,000 Meter hoch, also 43 mal so hoch als der Eiffelturm, das höchste Bauwerk der Erde, würde diese Säule sein.



Die elegantesten Damen lehnen heutzutage die veraltete Gold Crème ab, die ranzig wird und dem Gesicht einen glänzigen Widerschein gibt. Sie verlangen nunmehr **Crème Simon, Reispuder und Seife Simon**, welche die wirksamste und beste Parfümerie ausmachen. Auf die Fabrikmarke Obacht geben! Im Verkauf in Apotheken, Parfümerie Bazars, Mercerien. (N 9644) 163



Steiners Paradiesbett

empfeilt sich mehr und mehr von selbst, denn seine Zweckmäßigkeit, solide Konstruktion, Eleganz, Sauberkeit und wundervolle Behaglichkeit verschaffen ihm täglich neue Freunde!

Zu beziehen durch

[531]

»»»» 500 Betten. ««««
20 Muster-Schlafzimmer.

Haerberlin & Co.

Bleicheweg 52, Zürich.



Lauber-Bühler's
gerösteter

Kaffee

empfeilt sich selbst!

Ueberall erhältlich.

[346]

Lauber-Bühler, Kaffee-Gross-Rösterei, Luzern.

CHRONISCHE KATARHE
HUSTEN
BRONCHITIS

werden gründlich geheilt durch die

**SOLUTION
PAUTAUBERGE**

Das wirksamste Mittel gegen alle
Krankheiten der Lunge
und der Luftwege.

PARIS für die Schweiz Fr. 3.50 die Flasche.

L. PAUTAUBERGE
COURBEVOIE près PARIS
G. APOTHEKEN.



Eine grosse Wohltat für Schwerhörige sind [358]

Hörrohre.

Sie befähigen selbst bei ganz schlechtem Gehör zur Teilnahme an der Konversation und zum Besuche von Theater, Konzerten, Kirche etc.

Grosse Auswahl. Auf Wunsch auch Ansichtssendung.

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen

Basel Davos Genf Zürich
Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corratierie 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr



A. Grey, Herisau

Spezialgeschäft feiner Appenzeller Handstickerei, Einstickern von Monogrammen in Taschentücher, Bett- und Tischwäsche. Tadellose Stickerei. Hohlsäume. Reichhaltiges Dessinmaterial. Musterhefte zur Verfügung. Lieferung von glatter Leinen, Halbleinen u. reinleinen 526] **Taschentücher nur la Qualität.** (B 11,705)

Dr. med. Reichs NÄHR-SALZ-NORMAL-KAFFEE.

Ein Elitetränk für hygienisch Aufgeklärte. Vollwertiger, idealer Ersatz für nervenerregenden schädlichen Bohnenkaffee. Frei von dem Nervengift Coffein und von schädlichen Alkaloiden, reich an natürlichen Nährsalzen. Verlangen Sie Proben und Prospekte gratis von der Firma (A 1629 K) 276

„Natura-Werk“ **F. Zahner & Co., Kreuzlingen.**

**Mensol
(Neu)**

**Eine Wohltat für
Frauen und Mädchen.**

Ärztlich sehr empfohlen. Angenehm zu nehmen. Wirksames, unschädliches Mittel gegen Beschwerden monatlicher Vorgänge. Zu haben in allen Apotheken oder direkt von der Ges.-für diät. Produkte, A.-G., Zürich.

Probenummern der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.

Z. 100 H. 1967